

Sennwald

Was hält zusammen?

Text und Foto: Pfarrer Helmut Heck

Das Gewölbe im Chor der Kirche Sennwald wird durch einen Stein zusammengehalten – und auf diesem Stein ist das Kreuzzeichen in einer bestimmten Form zu sehen, als «Stauogram». Es ist das Kreuzzeichen, gebildet aus den griechischen Buchstaben T und R (sie sehen wie ein T aus und wie ein P). Seit dem

Altertum wird dieses Zeichen verwendet – ergänzt durch den ersten und letzten Buchstaben des griechischen Alphabetes. Christus hat nach seiner Auferstehung gesagt: «Ich bin der erste und der letzte und der lebendige». So werden Tod und Auferstehung Christi als Mittelpunkt der Kirche festgehalten. ■



Unsere Gottesdienste

Sonntag 7. Januar	10 Uhr Kirche Sennwald: Gottesdienst zum Jahresbeginn; Pfr. Thomas Beerle Einführung neuer Lieder mit Populärmusiker Markus Meier Organistin: Yuka Kitano Kollekte: Zwinglikollekte
Sonntag 14. Januar	10 Uhr Kirche Sax: Allianz-Gottesdienst mit Kanzeltausch: David Leimgruber, GospelHouse Buchs Mitwirkung: Diakon Ruedi Eggenberger Organist: Karl Hardegger Kollekte: Allianzprojekt (Näheres unter Anlässe)
Sonntag 21. Januar	10 Uhr Kirche Salez: Gottesdienst mit Begrüssung des neuen Pfarrers Rolf Bärtsch: Pfr. Thomas Beerle und Pfr. Rolf Bärtsch Musikalische Mitgestaltung: Gemischter Chor Salez-Haag und Karl Hardegger Kollekte: Schweizer Berghilfe Anschliessend Apéro im Kirchgemeindehaus
Sonntag 28. Januar	10 Uhr Kirche Salez: Gottesdienst mit Einführung Abendmahl für 3. Klässler: Diakon Ruedi Eggenberger und Famigo-Team Kollekte: Rechtsberatung für Asylsuchende
Sonntag 4. Februar	10 Uhr Kirche Sennwald: Gottesdienst mit Kanzeltausch (Reformationsjubiläum); Pfr. Marcel Wildi, Buchs Organistin: Yuka Kitano Kollekte: Blaues Kreuz Kantonalverband



Kirchgemeindeverwaltung

Anna Göldi-Weg 1, 9466 Sennwald
Telefon 081 740 42 30
E-Mail info@ref-sennwald.ch

Öffnungszeiten

Montag 8-11 Uhr, 14-16 Uhr
Dienstag 8-11 Uhr, 14-16 Uhr
Freitag, 8-11 Uhr

Seelsorgekonvent

Thomas Beerle
Anna Göldi-Weg 1, 9466 Sennwald
Telefon 081 757 11 28
E-Mail thomas.beerle@ref-sennwald.ch

Rolf Bärtsch

Anna Göldi-Weg 1, 9466 Sennwald
Telefon 081 757 25 49
E-Mail rolf.baertsch@ref-sennwald.ch

Ruedi Eggenberger

Anna Göldi-Weg 1, 9466 Sennwald
Telefon 081 757 11 70
E-Mail ruedi.eggenberger@ref-sennwald.ch

Kirchgemeindepräsident

Michael Berger
Anna Göldi-Weg 1, 9466 Sennwald
Telefon 081 740 42 30 / 078 770 94 65
E-Mail michael.berger@ref-sennwald.ch

Sekretariat

Manuela Ruppanner
Anna Göldi-Weg 1, 9466 Sennwald
Telefon 081 740 42 30
E-Mail manuela.ruppanner@ref-sennwald.ch

Mesmer

Kirche Salez: Adrian Göldi
Telefon 081 740 41 58 oder 077 477 07 11
E-Mail adrian.goeldi@bluewin.ch

Kirche Sax: Vreni Heeb

Telefon 081 757 21 76
E-Mail vreni.heeb@gmx.ch

Kirche Salez: Adrian Göldi

Telefon 081 740 41 58 oder 077 477 07 11
E-Mail adrian.goeldi@bluewin.ch

Ansprechpersonen für:

Taufen, Darbringungen, Hochzeiten:
Pfarrteam

Bestattungen:

Bestattungssämter (leiten an zuständige
Pfarrperson weiter):
Polit. Gemeinde Sennwald: 058 228 28 07
Stadt Altstätten (Lienz): 071 757 77 30
Polit. Gemeinde Rüthi: 071 767 77 74

Adressmutationen Kirchenbote:

Sekretariat

www.ref-sennwald.ch

Amtswochen

bis 20. Januar
Pfr. Thomas Beerle

21. Januar bis 10. Februar
Pfr. Rolf Bärtsch

Kinder und Jugend

ZWERGLITREFF SALEZ

Für Eltern und Kinder bis fünf Jahre
Kontakt: Ruedi Eggenberger, 081 757 11 70
**Montag, 8., 15., 22. und 29. Januar,
9.40 bis 11.10 Uhr im Kirchgemeindehaus
Salez**

ELKI-TREFF SENNWALD

Für Eltern und Kinder bis drei Jahre
Kontakt: Jasmin Erhard, 079 242 16 42
**Mittwoch, 10., 17., 24. und 31. Januar,
9 bis 11 Uhr im Altersheim Forstegg
Sennwald**

«FIIRE MIT DE CHLIINE»

Für Kinder bis vier Jahre mit ihren Eltern,
Grosseltern, Gotta, Götti...
Kontakt: Annabeth Gubler, 081 757 29 67
Jeannine Wohlwend, 081 740 45 70
Erika Wohlwend, 081 757 17 83
Helen Gabathuler, 081 756 78 35
**Samstag, 27. Januar, 10 Uhr, Kirche Sennwald
mit Taufe von Ava Aurora Haas**

KOLIBRI SENNWALD

Für Kinder vom Kindergarten bis zur vierten
Klasse
Kontakt: Sandra Göldi, 081 740 41 58
Caroline Winter, 071 766 12 53
**Samstag, 27. Januar, 10 bis 12 Uhr im
Jugend- und Gemeindehaus Sennwald**

ÖKUMENISCHE KINDERKIRCHE SALEZ

Für Kinder von fünf bis zehn Jahren
Kontakt: Claudia Kugler, 081 740 69 35
Christiane Berger, 081 740 46 83
Barbara Eggenberger, 081 771 70 92
**Freitag, 19. Januar, 16.15 bis 17.30 Uhr im
Kirchgemeindehaus Salez**

SONNTAGSCHULE FRÜMSEN

Für Kinder vom ersten Kindergarten bis zur
vierten Klasse
Kontakt: Sonja Haas, 081 757 24 31
Ladina Tinner, 081 757 12 50
Cornelia Hug, 081 771 60 11
**Montag, 8., 15. und 22. Januar,
15.10 bis 16.30 Uhr im Schulhaus FrümSEN**

KOLIBRI SAX

Kirchgemeinderaum Sax
Kontakt: Esther Good, 081 757 21 15
Margrit Looser, 081 757 13 18
Für Kinder kleiner Kindergarten und 1. Klasse:
Montag, 15. Januar, 13.30 bis 15.30 Uhr
Für Kinder grosser Kindergarten und 2. Klasse:
Dienstag, 16. Januar, 13.30 bis 15.30 Uhr
Für Kinder ab der 3. Klasse:
Montag, 15. und 29. Januar, 15.15-16.30 Uhr

TEENS-TREFF

Für Teenager ab fünfte Klasse bis zweite Ober-
stufe
Kontakt: Annabeth Gubler, 081 757 29 67
Desirée Eichhardt, 081 757 13 34
Ruedi Eggenberger, 081 757 11 70
**Freitag, 19. Januar, 17.30 bis 20.30 Uhr im
Pfarrhaus Sennwald**

CEVI SAX

Für Kinder ab der ersten Klasse bis dritten
Oberstufe
Samstags um 14 Uhr bei der Schule Sax
Kontakt: Andri Heeb, 079 639 49 15
Homepage: www.cevisax.ch
**Samstag, 13. und 27. Januar, 14 Uhr, bei der
Schule Sax**

Erwachsene

WERDENBERG SEMINARE

Ein buntes Spektrum von Bildungsangeboten
bieten die Werdenberg Seminare. Im Rahmen
der Evangelischen Allianz – der innerevangeli-
schen Ökumene – starten sie in der letzten Ja-
nuarwoche 2018. Die Seminare finden in der
Regel an vier aufeinanderfolgenden Mittwoch-
oder Donnerstagabenden, ab 24. bzw. 25.
Januar statt. Die Themen der Seminare wollen
Anstösse geben für den Alltag der Menschen
und Christen von heute. So zeigt z.B. das Semi-
nar «Lifebalance zwischen Körperfeindlichkeit
und Körperkult», einen guten Umgang mit dem
Körper. Der Kurs «Einübung in die christliche
Meditation» möchte die tieferen Schichten des
Herzens erreichen und Lebenskräfte freisetzen.
Die Themen in der Übersicht:
– Bible Art Journaling, Marianne Frey, Grabs
– Entdecke dein Potential, Pfr. Dr. Jürg Buch-
egger, Buchs
– Fit fürs echte Leben, Pastor Heinz Jakob,
Buchs
– Christliche Meditation, Pfr. John Bachmann
und PA Günter Schatzmann, Grabs/ Sennwald
– Sharing Lives, Ruth und Andreas Bleiker,
Mitarbeiter der Organisation CM, Christen
begegnen Muslimen
– Nuggets – Schätze finden, Pastor Michael
Grässli, Buchs
– Dein Denken erneuern, Pfr. Thomas Beerle,
Sennwald
– Lifebalance zwischen Körperfeindlichkeit
und Körperkult, Doris Siegenthaler, Gams
– Empower People – Menschen stärken,
Dave Leimgruber

Für die Seminare ist eine Anmeldung notwen-
dig. Alle Infos dazu finden Sie in den Broschü-
ren, die in den Kirchen aufliegen. Gerne gibt
auch Pfr. Thomas Beerle, 081 757 11 28,
thomas.beerle@ref-sennwald.ch, Auskunft.
Die Seminare werden dieses Jahr im Kirch-
gemeindehaus Grabs durchgeführt.

ALLIANZ-GEBETSWOCHEN 14. BIS 19. JANUAR 2018 - ALS PILGER UND FREMDE UNTERWEGS

Pilgern ist in. Immer wieder höre ich von Men-
schen, die sich eine Auszeit nehmen und sich
auf den Jakobsweg oder andere Wanderwege
begeben. Auszeit, um Einkehr zu halten, um
Fragen nachzugehen, die das Leben so mit sich
bringt. In der Bibel finden sich viele Personen,
die sich – nicht immer freiwillig – auf «Pilger-
reisen» begeben haben. Auch sie haben sich
auf ihrem Weg Lebensfragen gestellt. An drei
Gebetsabenden in verschiedenen Ortschaften
im Werdenberg und am traditionellen Kanzel-
tausch zu Beginn der Gebetswoche möchten
wir dem Weg der Menschen damals nachspü-
ren und uns davon zum Nachdenken und Gebet
inspirieren lassen.

Veranstaltungen

Am Sonntag, 14. Januar, 10 Uhr haben Sie in Sax
die Gelegenheit, im Rahmen des Kanzeltauschs
zur Allianz-Gebetswoche, eine Predigt von
Dave Leimgruber, Mitglied des Leitungsteams
des GospelHouse Buchs, zu hören. Die Gebets-
veranstaltungen sind am Montag, 15. Januar in
der International Bible Fellowship in Buchs, am
Mittwoch, 17. Januar, im Kirchgemeindehaus
Salez und am Freitag, 19. Januar, in der Evange-
lisch Methodistischen Kirche in Sevelen, je
20 Uhr, geplant. Wir laden Sie herzlich ein, sich
von den Abenden inspirieren zu lassen und ein
Stück Weg gemeinsam mit anderen Christen
der Evangelischen Kirchen und Freikirchen der
Region Werdenberg zu gehen.

GEBRAUCHTE KLEIDER

Die Kleiderstelle ist jeweils am letzten Freitag
im Monat von 14 bis 16 Uhr im Kirchgemein-
dehaus (Pfarrhaus) Sennwald geöffnet.
Freitag, 26. Januar

CANDLE LIGHT DINNER - LIEBE IM SPIEGEL DER MUSIK

**Freitag, 2. Februar, 18 Uhr, Antoniusstübli
Sennwald (bei kath. Kirche)**
Herzlich willkommen zum Candle Light Dinner
2018! Wir feiern als Paare jeden Alters einen
gemütlichen und Mut machenden Abend! Nach
einem kreativen Apéro in der Kirche geniessen
Sie mit Ihrem Partner/Ihrer Partnerin bei Ker-
zenlicht im Antoniusstübli ein tolles, mehrgän-
giges Essen. Zwischen den Gängen hören Sie
in entspannter Atmosphäre kurze Impulse der
Sennwalder Theologen Günter Schatzmann und
Thomas Beerle zum Thema «Liebe im Spiegel
der Musik». Zum Schluss des Abends erwartet
Sie ein musikalisches Intermezzo und ein be-
sinnlicher Ausklang.

Kosten Fr. 90.- pro Paar, Abendkasse
Anmeldung bis 30. Januar an
pfarramt.sennwald@kathbuchs.ch,
081 740 44 33 oder
thomas.beerle@ref-sennwald.ch,
081 757 11 28

Senioren

SENIORENNACHMITTAG

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag am **Mittwoch, 17. Januar, 14 Uhr im Altersheim Forstegg**. Wieder gibt es einen unterhaltenden Nachmittag; dieses Mal wird Käthi Zieri uns erfreuen. Daneben gibt es genügend Zeit zum Plaudern und zum gemütlichen Zusammensein. Wer Fahrdienst benötigt, wende sich bitte an Erwin Göldi, 081 757 18 05.

MITTAGSTISCH IN SALEZ

Mittwoch, 10. Januar, 12 Uhr, im Kirchgemeindehaus Salez. An- oder Abmeldung bei Gaby Heeb, Haag, 081 771 18 58

ANDACHTEN IM ALTERSHEIM FORSTEGG

11. Januar: Annabeth Gubler
25. Januar: Günter Schatzmann
8. Februar: Rolf Bärtsch
Beginn: 16.15 Uhr

HINWEIS: SENIORENNACHMITTAG IN SAX

Freitag, 12. Januar, 11.30 Uhr im «Schlössli Sax». An- oder Abmeldung bei Ida Bernegger, Sax, 081 757 27 13

HINWEIS: MITTAGSTISCH IN SENNWALD

Donnerstag, 25. Januar, 11.30 Uhr, im Saal des Restaurants Schäfli, Sennwald. An- oder Abmeldung bis am Vortag bei Marlis Heeb, 076 415 85 65. Wer einen Fahrdienst benötigt, kann sich bei Marlis Heeb melden.

HINWEIS: WANDERN 55+

Im Januar findet keine Wanderung statt.

Rückblick Anlässe

AKTION WEIHNACHTSPÄCKLI

Auch dieses Jahr wurden wieder viele Päckli an den verschiedenen Sammelstellen abgegeben. Diese wurden in Buchs verladen und traten ihre weite Reise zu den Kindern, Familien und ältere Menschen in Osteuropa an. Zu Beginn der Weihnachtspäckliaktion fand ein stimmiger und schön gestalteter ökumenischer Gottesdienst statt unter der Leitung von Pfr. Thomas Beerle und PA Günter Schatzmann. Ein herzliches Dankeschön an alle Päckli-Spenderinnen und -Spender und den vielen Helferinnen und Helfer, welche die Aktion Weihnachtspäcklis unterstützt haben.



Foto: Hansjörg Tinner

Anlässe



ALLIANZ-KANZELTAUSCH

Sonntag, 14. Januar, 10 Uhr, Kirche Sax
Die diesjährige Gebetswoche der schweizerischen Evangelischen Allianz steht unter dem Thema: «Als Pilger und Fremde unterwegs». Nebst den Werdenberger Seminaren ist auch der Kanzeltausch zu einer Tradition geworden. David Leimgruber vom Gospelhouse Buchs wird zusammen mit Ruedi Eggenberger diesen Gottesdienst gestalten. Dies ist eine tolle Gelegenheit Verantwortliche anderer Kirchen kennen zu lernen. Der Gottesdienst steht im Zeichen von Abraham, der auszog, wie ein Pilger und als Fremder im verheissenen Land lebte. Ruedi Eggenberger

Weihnachtsmusical



Am Wochenende vom 3. Advent wurde in der Mehrzweckhalle Zil in Sennwald das Musical «Rund um d'Welt» aufgeführt. Zahlreiche Lieder und Weihnachtsbräuche aus unterschiedlichsten Ländern wurden vorgestellt. Schön, wenn mehrere Generationen gemeinsam etwas auf die Beine stellen.
Text und Foto: Ruedi Eggenberger



Das Reformationsjubiläum in unserer Region

REFORMATION IM FILM

Am Donnerstag, 18. Januar, 20 Uhr im Kino KIWI Werdenberg zeigen wir den Film «Sieben Leben» von Gabriele Muccino (123'): Der ehemalige Luftfahrt-Ingenieur Ben Thomas kündigt seinen Selbstmord an. Ben hatte sich vorgenommen, das Leben von sieben Menschen fundamental zu verändern. Dazu schlich er sich als Finanzbeamter in deren Umfeld ein. Im Lauf des Films wird der Grund sichtbar, warum er Stück für Stück von sich selber gibt.

In diesem Drama werden zentrale Themen des christlichen Glaubens angesprochen: Schuld und Sühne, Hingabe, Leben für andere. Nach dem Film gibt es Gelegenheit zum Gespräch darüber.

REFORMATION - DARUM GEHT'S

Am Sonntag, 28. Januar, und Sonntag, 4. Februar, können Sie die Predigten zu zentralen Themen der Reformation hören:

Sonntag, 28. Januar

9.30 Uhr in Wartau: «Zurück zu den Wurzeln – solus Christus» (Pfr. Jörg Drafehn)
9.30 Uhr in Sevelen: «Herzenssache – sola fide» (Pfr. Daniel Hanselmann)

Sonntag, 4. Februar:

10 Uhr in Vaduz (Evang. Kirche): «Beschenkt – sola gratia» (Pfr. John Bachmann)
9.30 Uhr in Grabs: «Worte – sola scriptura» (Pfr. Johannes Jung)
10 Uhr in Buchs: «Tut um Gottes Willen etwas Tapferes» (Pfr. Thomas Beerle)
10 Uhr in Sennwald: «Kirche in stetem Wandel» (Pfr. Marcel Wildi)

Mitteilungen

Begrüssung von Rolf Bärtsch

Im Namen der Kirchenvorsteherschaft heisse ich Pfarrer Rolf Bärtsch aus Chur ganz herzlich willkommen an seinem neuen Wirkungsort in der Evangelisch-Reformierten Kirchgemeinde Sennwald. Mit grosser Vorfreude blicken wir auf die beginnende Zusammenarbeit, die für Rolf Bärtsch erst einmal viel Neues und bestimmend auch manch Ungewohntes mit sich bringen wird. Gleichwohl bin ich mir sicher, dass Rolf Bärtsch gerade aufgrund seiner fünfzehnjährigen Tätigkeit als Spitalseelsorger für die Seniorenarbeit, welche er als eine der beiden Schwerpunktarbeiten von Pfarrer Helmut Heck, Gams, übernimmt, reichlich Berufserfahrung in seine neue Stelle als Gemeindepfarrer mitbringt, die er bei uns gut einsetzen kann. Dass Rolf Bärtsch den Umgang mit Medien nicht scheut, weiss jeder, der ihn schon einmal am Radio gehört hat. Es schien deshalb naheliegend, Rolf Bärtsch in unserer Kirchgemeinde mit der Öffentlichkeitsarbeit, zu der mitunter die Betreuung des Kirchenboten gehört, auch die andere Hauptaufgabe seines Amtsvorgängers anzuvertrauen.

Ich wünsche Pfarrer Rolf Bärtsch ein gutes Ankommen in seinem neuen Tätigkeitsumfeld, viele herzliche Begegnungen und interessante Gespräche, eine einvernehmliche Zusammenarbeit im Leitungsteam sowie nicht zuletzt ein segensreiches Wirken in unserer Kirchgemeinde.

Michael Berger, Kirchgemeindepräsident

Schlagwort Paare

Gegensatz introvertiert – extravertiert

Als Christen prägen wir verschieden unseren Glauben aus. Das hängt auch von je unserem Charakter ab, zum Beispiel können Menschen introvertiert oder extravertiert sein, eher nach innen gekehrt oder nach aussen gewendet. Extravertierte erzählen von sich, teilen ihre Erfahrungen mit, mit Problemen wenden sie sich schnell anderen Menschen zu, ebenso auch neuen Aufgaben. Sie haben keine Mühe, über Persönliches zu berichten, suchen Geselligkeit, es darf laut sein, unerwartet, Glauben lebt man in Gemeinschaft. Wenn eine Kirchgemeinde vor allem aus extravertierten Menschen besteht, wird sie auch entsprechend in Erscheinung treten..

Introvertierte haben ein reiches Seelenleben, aber ihre inneren und äusseren Erfahrungen halten sie gegenüber Aussenstehende zurück; das sei nicht wichtig, sagen sie. Schwierigkeiten handeln sie oft mit sich selbst ab. Sie neigen zum Rückzug, geben wenig von sich preis und fühlen sich oft im kleinen Kreis wohl, brauchen Ruhe. Es passt oft zu ihnen, wenn Abläufe nach gewohntem Schema von sich gehen. Glauben praktizieren sie gern allein, denn Glauben ist für sie eine intime Sache.

Die Gestalt einer Gemeinde lässt sich dem Charakter von Menschen vergleichen: Es gibt introvertierte und extravertierte Gemeinden, wie es nach innen gekehrte und nach aussen gewendete Persönlichkeiten gibt.
Helmut Heck

Freud und Leid

In unserer Gemeinde wurden / werden getauft:

Ronja, Tochter von Janine und Martin Hanselmann, Frümsern

Ava Aurora, Tochter von Franziska Haas und Philip Beusch

Wir mussten Abschied nehmen von:

Margrit Gantenbein, Buchserstrasse 10, Haag geboren am 2. Juni 1932 gestorben am 1. Dezember 2017

GOTTESDIENST - BEGRÜSSUNG PFARRER ROLF BÄRTSCH

Sonntag, 21. Januar 2018,
10 Uhr, Kirche Salez

Musikalische Mitwirkung: Gemischter Chor Salez-Haag
Anschliessend an den Gottesdienst Apéro im Kirchgemeindegarten